### Hinweise zum Material

Die Lesekartei rund um das Thema Wald kann als Informationsquelle zum "Lapbook Wald" von Kerstin Breuer verwendet werden. Alle Aufgaben im Lapbook können anhand der Kartei bearbeitet werden.

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erhalten in Form von kleinen Texten (2-Stern-Variante) bzw. Stichpunkten (1-Stern-Variante) die für die jeweiligen Stationen relevanten Informationen. Zur visuellen Unterstützung enthält jeder Themenblock spezifische Illustrationen, an denen sich die SuS beim Bearbeiten der Texte orientieren können. Zusätzlich gibt es Bildkarten in Schwarz-Weiß, die ausgeschnitten, angemalt und in das Lapbook geklebt werden können.

Mithilfe der Lesekartei werden die SuS bei ihrer Informationssammlung zu den jeweiligen Bereichen rund um das Thema Wald unterstützt. Ein zielloses Ersuchen von Informationen innerhalb der großen Menge an Büchern und Artikeln im Internet kann somit umgangen werden. Dies bietet vor allem eine Entlastung für das Lehrpersonal, da die recherchierten Inhalte nicht erst auf deren Richtigkeit überprüft werden müssen, bevor die SuS sie tatsächlich verwerten.

Die Lesekartei enthält folgende Themenbereiche (je zweifach differenziert) – ideal angepasst an das "Lapbook Wald" von Kerstin Breuer:



Laubbäume des Waldes



Nadelbäume des Waldes



Stockwerke des Waldes



Regeln im Wald



Tiere des Waldes



Nutzen des Waldes



Nahrungsbeziehungen



Pilze des Waldes





## Laubbäume Bergahorn

# Bergahorn

#### Lebensalter:

- bis zu 500 Jahre

#### Höhe:

- 30-40 m

#### Standorte:

Mitteleuropa, Wotasien frachte, kellthaltige Balen

- anfangs braun/graubraun
- später dunkler/rotbraun

#### Blätter:

- 10-15 cm breit, fünflappig
- Oberseite: dunkelgrün, Unterseite: graugrün
- im Herbst: goldgelb bis rot

#### Früchte:

- 5 cm lange Nussfrüchte mit kleinen Flügeln
- werden auch "Propeller" genannt





## Nadelbäume Douglasie

# Douglasie

#### Lebensalter:

- bis zu 700 Jahre

#### Höhe:

- 50-60 m (in Amerika bis zu 130 m)

#### Standorte:

- Nordamerika, Europa - lehmige, nährstofreiche Böden

# Ringe braun, schuppig

- feuerresistent (= erträgt Flammen recht gut)

#### Nadeln:

- 2-4 cm lang; werden ca. acht Jahre alt
- dunkelgrün bis blaugrün; flache Nadeln
- stehen einzeln

#### Zapfen:

- Blütezeit: April bis Mai; Länge: 4-10 cm; stehen aufrecht
- weibliche Blüten: gelbgrün mit rotweißen Schuppen; männliche Blüten: rötlich bis gelb
- wenn die Zapfen reifen, werden sie braun und hängend





## Tiere Eule

## Eule

Noch bevor die Sonne aufgeht, schallen die Rufe der Waldvögel durch den Wald. Einer von ihnen kommt von der Eule.

Eulen sind etwa 50-70 cm groß und wiegen 1,5-4 kg. Sie können ein Alter von 15 Jahren erreichen. Manche von ihnen sind grau, einige schwarz und andere hellbraun. Ihre Augen sind nach vorn gerichtet und ihre Ohren befinden sich an den Seiten des Kopfes.

Die meisten Eulen sind nachtaktiv. Ihre Augen sind lichtmpfindlich, deshalb genen sie am liebsten in der Abendär merung auf Nar furgssuche. Dabei hirft ihren von allem ihr utes Gelör. Auch unter einer dichten Schnei decke fönnen ulen nach da Raschen von Jeiner Nachtie en högen.

Mit ihren Wendezehen ist es für sie ein Leichtes, ihre Beute zu greifen. Außerdem machen sie beim Fliegen so gut wie keine Geräusche, sodass Feinde kaum bemerken, wenn sie sich ihnen nähern.

Die Paarungszeit der Eulen findet von September bis Oktober statt. Nach etwa 32 Tagen werden zwei bis drei Eier gelegt.

Eulen ernähren sich am liebsten von Mäusen und anderen Vögeln. Größere Eulen fressen manchmal sogar kleinere Eulen. Das Leibgericht des Uhus ist der Igel. Kleinere Arten wie die Zwergohreule oder der Steinkauz nehmen auch Würmer oder Insekten zu sich.





# Fliegenpilz

Der Fliegenpilz ist für Menschen giftig. Das heißt: Anschauen ist erlaubt, anfassen oder gar essen nicht.

Sein Hut hat einen Durchmesser von 5-15 cm und ist mal flach, mal eher kugelig geformt.

Auffällig ist seine orange bis knallrote Farbe mit den weißen Flöckchen oben drauf. Der Fliegenpilz hat keine Lamellen unter dem Hut.

liee milze wach en van Julybis Oktober und sierbüberwiegend n Väldern zu finde I. Her Geruch ist nicht und geneum.

# Pilze Fliegenpilz



# Bilder zum Ausschneiden und Anmalen





**Fichte** 

Kiefer

Tanne

Lärche

Douglasie



Bergahorn

Gewöhnliche Rosskastanie

Rotbuche

Gemeine Esche Eiche



Fliegenpilz

Wiesen-Egerling

Karbol-Egerling

Gemeiner Steinpilz Echter Pfifferling



Eule

Rotwild

Igel

Rotfuchs

Eichhörnchen



Wildschwein

Waschbär

Wolf